

Junge Tierwirtin ist die Beste im Land

Team vom Bio-Geflügelhof Deersheim bemüht sich seit Jahren erfolgreich um Berufsnachwuchs

Von Dieter Kunze

Deersheim • Erneut hat es eine Auszubildende des Bio-Geflügelhofs Deersheim im Berufswettbewerb ganz nach vorn geschafft.

Jessica Fiedler aus Groß Quenstedt ist als Beste der landwirtschaftlichen Berufe in Sachsen-Anhalt geehrt worden. Die 26-Jährige hat in dem Deersheimer Unternehmen eine Ausbildung zur Tierwirtin in der Fachrichtung Geflügelhaltung durchlaufen und ihre Abschlussprüfungen mit der Gesamtnote 1,0 absolviert, teilte der Bauernverband Nordharz mit.

Schon während ihrer Schulzeit im Käthe-Kollwitz-Gymnasium Halberstadt wusste Jessica Fiedler, dass sie im späteren Berufsleben etwas mit Tieren zu tun haben möchte. Doch direkt nach dem Abitur 2008 nutzte sie zunächst die Gelegenheit, in Australien Auslandsaufahrungen zu sammeln und begann, für neun Monate auf einer Farm zu arbeiten. Dort hatte sie auch ihren ersten Kontakt zur Landwirtschaft und kümmerte sich um Schafe und Pferde. Nach einem weiteren Praktikum auf einer Milchfarm in England, durchlief die junge Frau ein Freiwilliges ökologisches Jahr auf einem Biogeflügelhof in Hordorf. Dort reifte der Gedanke, eine dreijährige Ausbildung zur Tierwirtin der Fachrichtung Geflügelhaltung zu beginnen.

Angezogen wurde Jessica Fiedler laut eigenem Bekunden von der Abwechslung der Aufgaben zwischen der Arbeit



Bildeten ein erfolgreiches Team: Tierwirtin Jessica Fiedler (rechts) mit ihrer Ausbilderin Madeleine Hlady auf dem Bio-Geflügelhof Deersheim.

Foto: Bauernverband

im Stall, im Freien und am Schreibtisch. Wissen sollte man ihrer Meinung nach aber auch, dass die Tätigkeit etwas anstrengend sein kann, mit Geruch verbunden ist und es schmutzig oder staubig werden kann. Teilweise muss an Wochenenden oder Feiertagen gearbeitet werden.

Vier Ausbilder kümmern sich um die Lehrlinge

Als möglichen Ausbildungsbetrieb hatte sich die 26-Jährige den Biogeflügelhof Deersheim ausgesucht. Nach drei Tagen zur Probe stand für sie fest,

dass sie in diesem Unternehmen ihre berufliche Zukunft startet. Dort wurden bisher alle Azubis erfolgreich zum Abschluss geführt.

In Deersheim kümmern sich insgesamt vier Ausbilder um die Lehrlinge. Besonders gern hat sich Jessica Fiedler mit der Aufzucht der Küken und Jungennen beschäftigt. Um neben der Geflügelzucht und der Legehennenhaltung etwas im Bereich der Geflügelmast zu lernen, erhielt sie die Möglichkeit, Teile der Ausbildung in einem Gänsezuchtbetrieb in Sachsen zu durchlaufen.

Die Berufsschule besuch-

te die Groß Quenstedterin in Merbitz und später in Halle mit etwa 20 anderen Jugendlichen, die den gleichen Beruf in Firmen in ganz Norddeutschland lernten. Speziallehrgänge belegte Jessica Fiedler zuerst im altmärkischen Iden, später dann im bayerischen Kitzingen.

Besonders gern denkt sie an das gute Betriebsklima zurück. Gute Lehrunterweisungen, aber auch Exkursionen zu Fachmessen haben dazu beigetragen, dass sie ihre Ausbildung mit herausragenden Leistungen abschließen konnte.

Seit Oktober studiert Jessica Fiedler in Osnabrück Agrarwissenschaften im Schwerpunkt angewandte Geflügelwissenschaften. Die Hochschule und ihre Fakultät hat sie bei einem Ausflug mit ihrer Chefin Dr. Ute Knust kennengelernt. Der Biogeflügelhof Deersheim unterstützt die Karriere seines Berufsnachwuchses. Im Schnitt bildet der Betrieb jeweils vier Jugendliche aus und wurde dafür bereits mehrfach vom Bauernverband ausgezeichnet.

Für das kommende Ausbildungsjahr gibt es den Angaben nach noch zwei freie Plätze. Neben dem Besuch der Fachschule für Landwirtschaft in Haldensleben, wird auch ein weiterführendes Hochschulstudium gefördert.

Jessica Fiedler kann in der vorlesungsfreien Zeit im Betrieb arbeiten und Geld verdienen und anschließend als junge Führungskraft wieder voll in das Unternehmen einsteigen.